



Weiterbildung „DIPLOM-BAUPRODUKTEFACHBERATER/IN“

Häufig gestellte Fragen ...

Was bringt mir die Weiterbildung?

Mit der Weiterbildung „Diplom-Bauproduktfachberater/in“ perfektionieren Sie Ihre Verkaufskompetenz, erweitern Ihr fachliches Know-how, erwerben betriebswirtschaftliche Grundkenntnisse und entwickeln Ihre Persönlichkeit weiter. Das Diplom macht Ihre Weiterbildungsaktivitäten sichtbar und erhöht Ihre Arbeitsmarktchancen, denn kompetente, engagierte Mitarbeiter sind im Baustoff-Fachhandel und in den Baumärkten sehr gefragt.

Wer kann die Weiterbildung absolvieren?

Die Weiterbildung „Diplom-Bauproduktfachberater/in“ kann von allen Personen absolviert werden, die im Baustoff-Fachhandel oder im Baumarkt tätig sind, und deren Firmen Mitglied im ba sind. Für den Besuch der Weiterbildung gelten folgende [Zugangsvoraussetzungen](#):

- Sie haben den **Lehrberuf Bauproduktfachberater/in mit der erweiterten Berufsschulbildung von 1.260 Unterrichtsstunden** abgeschlossen? Dann können Sie **sofort nach dem Lehrabschluss** mit der Weiterbildung beginnen (= **direkter Zugang**). Die Anzahl der Unterrichtsstunden finden Sie auf dem Abschlusszeugnis der Berufsschule.
- Sie haben den **Lehrberuf Einzelhandel mit 1.080 Stunden Berufsschulbildung** abgeschlossen? oder
- Sie sind **im Baustoff-Fachhandel oder Baumarkt tätig** und haben **eine andere Ausbildung als eine Einzelhandelslehre** abgeschlossen?

Dann müssen Sie eine **mindestens 3-jährige Berufserfahrung im Baustoff-Fachhandel oder im Baumarkt** vorweisen, um mit der Weiterbildung beginnen zu können. Die Lehrzeit ist dabei nicht mit eingeschlossen.

Wie ist die Weiterbildung „Diplom-Bauproduktfachberater/in“ aufgebaut?

Die Weiterbildung „Diplom-Bauproduktfachberater/in“ umfasst [vier Module](#) sowie eine [Abschlussarbeit](#).

Modul	Bildungseinheiten*
Fach-Know-how	32
Verkaufstechniken	24
Persönlichkeitsbildung	16
Betriebswirtschaft	8
Gesamt	80 + Abschlussarbeit

* Eine Bildungseinheit entspricht dabei einer Kurseinheit (50 - 60 Minuten).

Welche Weiterbildungen muss ich absolvieren?

Für jedes Modul müssen Sie im vorgegebenen Ausmaß Seminare bzw. Kurse absolvieren.

Module: Verkaufstechniken und Persönlichkeitsbildung

→ In den Modulen Verkaufstechniken und Persönlichkeitsbildung können Sie aus den [vorgegebenen Inhalten](#) ihre Weiterbildungsaktivitäten frei wählen.



- Für das Diplom werden Seminare bzw. Kurse von **diversen Weiterbildungsanbietern** sowie auch **firmeninterne Weiterbildungen** angerechnet.
- Für die beiden Module werden vom ba auch [Weiterbildungsempfehlungen](#) abgegeben.

Module: Fach-Know-how und Betriebswirtschaft

- In den Modulen Fach-Know-how und Betriebswirtschaft müssen Sie die [vorgegebenen ba-Seminare](#) absolvieren.
- Nach Rücksprache mit dem ba können in den beiden Modulen auch firmeninterne Seminare für die Weiterbildung „Diplom-Bauproduktfachberater/in“ angerechnet werden.

Wie lange darf ich brauchen?

Die Kurse bzw. Seminare zu den einzelnen Modulen müssen innerhalb von **zweieinhalb Jahren** absolviert werden. In diesem Zeitraum ist auch die [Abschlussarbeit](#) zu erstellen. Als **Stichtag** gilt das Datum der Anmeldung.

Muss ich mich für die Weiterbildung anmelden?

Ja, die Anmeldung erfolgt beim [ba](#) und kann per [Anmeldeformular](#) oder telefonisch durchgeführt werden.

Kann ich mir Kurse bzw. Seminare anrechnen lassen, die ich vor der Anmeldung zur Weiterbildung „Diplom-Bauproduktfachberater/in“ besucht habe?

Ja, eine Anrechnung ist möglich, sofern diese Kurse nicht länger als ein halbes Jahr seit der Kursanmeldung zurück liegen.

Was ist die Weiterbildungs-Doku?

In der [Weiterbildungs-Doku](#) müssen Sie alle Seminare bzw. Kurse eintragen, die Sie besucht haben. Die Weiterbildungs-Doku gibt Ihnen damit einen Überblick über den Stand Ihrer Weiterbildungsaktivitäten. Die Weiterbildungs-Doku steht als Excel-Datei zur Verfügung: [Download Weiterbildungs-Doku](#)

HINWEIS: Bitte bewahren Sie alle Besuchsbestätigungen zu den einzelnen Weiterbildungen auf. Um das Diplom zu erhalten, müssen Sie die **ausgefüllte Weiterbildungs-Doku mit einer Kopie aller Kursbestätigungen** (Zeugnisse/Zertifikate) **sowie der Abschlussarbeit beim ba einreichen.**

Muss ich eine Abschlussarbeit verfassen und präsentieren?

Ja, im Rahmen der Weiterbildung müssen Sie eine mindestens **10-seitige Abschlussarbeit** verfassen und vor einer [Kommission](#) präsentieren. Für die Abschlussarbeit gibt es drei mögliche Themenbereiche: Fach-Know-how, Verkaufstechniken oder Betriebswirtschaft. Sie können das Thema Ihrer Abschlussarbeit innerhalb der vorgegebenen Themenbereiche frei wählen. Als Hilfestellung gibt es auch eine [Liste mit Themenvorschlägen](#).

Die [Präsentation](#) soll ca. 10 Minuten dauern. **Ein Mal im Jahr wird ein Termin für die Abschlusspräsentation angeboten.** Den nächsten Termin finden Sie unter: www.baustoff-ausbildung.at oder erfahren Sie im ba-Büro: 02742 / 256 231.



Wann findet die Diplomverleihung statt?

Die **Diplomverleihung** findet **ein Mal im Jahr** bei einer ba-Festveranstaltung statt.
ein Termin für die Abschlusspräsentation und die anschließende Diplomverleihung angeboten.
Den nächsten Termin finden Sie unter: www.baustoff-ausbildung.at oder erfahren Sie im ba-Büro: 02742 / 256 231.



Wie und wann melde ich mich zur Abschlusspräsentation und Diplomverleihung an?

Übermitteln Sie mindestens **10 Wochen vor dem Termin für die Präsentation** Ihre **Abschlussarbeit** mit der **ausgefüllten Weiterbildungs-Doku** und einer **Kopie aller Kursbestätigungen** (Zeugnissen/Zertifikaten) an das ba.
Erkundigen Sie sich unter www.baustoff-ausbildung.at oder im ba-Büro: 02742 / 256 231 über den Termin zur Abschlusspräsentation, entsprechenden Abgabetermin und den Termin der Diplomverleihung.

Nach Begutachtung der Abschlussarbeit und der Weiterbildungs-Doku erhalten Sie vom ba innerhalb von sechs Wochen eine Rückmeldung und bei positiver Bewertung eine Einladung zur Präsentation und Diplomverleihung.



Wer stellt das Diplom aus?

Das Diplom wird vom ba ausgestellt.



Wie viel kostet die Weiterbildung?

Für die Weiterbildung „Diplom-Bauproduktfachberater/in“ ist im Zuge der Anmeldung einmalig ein Betrag von **50 Euro** zu bezahlen. In diesem Betrag sind die Anmeldegebühr sowie die Gebühr für die Begutachtung der Abschlussarbeit und die Diplomverleihung enthalten. Der Betrag wird bei Abbruch der Weiterbildung **nicht** rückerstattet.

Hinzu kommen die Kosten für den Besuch der Seminare bzw. Kurse. Die Kosten sind je nach gewähltem Seminaranbieter unterschiedlich, daher kann keine allgemeine Angabe zu der Höhe der Kosten gemacht werden.